

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Alphabetisches Verzeichniß der vorzüglichsten Messen und Jahrmärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-341540](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-341540)

# Alphabetisches Verzeichniß der vorzüglichsten Messen und Jahrmärkte.

Sollten hie und da Berichtigungen erforderlich sein, so wird der Verleger jede diesfallige Belehrung mit Dank benutzen.

**Nach**, 1. Donnerst. vor Palmsonntag, 2. Mont. nach Urbani, 3. Donnerstag nach dem 2ten sonnt. im Juli, 4. Donnerst. nach Bartholomä, 5. Donnerst. nach Michaeli, 6. Mont. nach Andreas, 7. am 22. Dez.; fällt dieser auf einen Sonnt., so wird er Mont. darauf gehalten, fällt aber der 22. Dez. auf einen Montag, so wird der markt am dienst. darauf gehalten.

**Nalen**, 1. Lichtmess, 2. Phil. Jakobi, 3. Jak., 4. sonnt. n. Mich., 5. Mart.

**Nchern**, Krämerm.: Oserdienst., Pfingstdienst. Viehm.: 1. Dienst. 14 Tage vor dem Oserdienst., 2. am letzten Dienst. im Novbr.

**Nelsheim**, 14. August.

**Nglasterhausen**, auf matthäust. (21. Sept.); fällt dieser auf einen Sonnt., so wird der markt am darauffolgenden mont. gehalten.

**Nlbersweiler**, sonnt. nach Egidius.

**Nlpirsbach**, Pferde-, Vieh- u. Krämerm.: 1. an Mariä Verk., 2. am Pfingstn., 3. am Kirchweihmont.

**Altenstaig**, die Amtstadt, 1. dienst. vor Palmsonnt., 2. donnerst. nach Pfingst., 3. dienst. nach Mar. Seb., 4. dienst. vor dem Advent.

**Altheim**, 1. Pfingstdienst, 2. auf Burkhardi; fällt dieser Tag auf Sonn- oder Feiertag, so soll der markt Tags darauf gehalten werden, ausgenommen Samst., wo er dann den folgenden Montag statt finden soll.

**Altkirch im Sundgau**, auf Jakobi und Laurentii.

**Annweiler**, Krämerm.: 1. Fastnachts-sonnt., 2. Sonnt. an oder nach Joh. Täufer, 3. Sonnt. an oder nach Bartholom., 4. den letzten Sonnt. im monat Nov. — Viehmärkte: 1. den vierten Dienst. im März, 2. den 2ten Dienst. im Mai, 3. den zweiten Dienst. im Sept., 4. den zweiten Dienst. im Oktbr.

**Appenweiler**, 1. Montag nach Allerheilig., 2. mont. vor Palmsonnt.

**Asperg**, den 25. Juni.

**Auen an der Deck**, 1. Phil. Jak., 2. Elisabeth.

**Auggen**, auf Matthäi im Septbr., fällt Matth. auf samst. od. sonnt., so wird er folg. mont. gehalten.

**Bachnang**, Krämer- u. Viehm.: 1. dienst. vor Mar. Verkünd., 2. dienst. nach alt Pantrat., 3. dienst. nach alt Egidii.

**Baden in der Markgrafschaft**, 1. den 2ten dienst. im Monat März; zugleich am dritten Jahrmartstag Vieh- und Schweinsmarkt, 2. den ersten dienst. nach Martini.

**Badenweiler**, 1. am ersten Dienstag im Juli, 2. am ersten Donnerstag im Septbr.

**Bahlingen**, 1. dienst. vor Fastn., 2. dienst. nach Ostem, 3. dienst. nach Pfingst., 4. dienst. nach Matth., 5. dienst. vor dem Christ. ; fällt aber der Christ. auf d. mittw., so wird solcher 8 Tage vorher gehalten.

**Basel hält Mess** den 28. Oktbr. und jeden Freitag nach Quatember.

**Becherbach im Badischen**, Krämer- u. Viehm.: 1. donnerstag nach Fronleichnam, 2. auf alt Bartholomäus oder 5. Septbr.

**Beilsheim**, 1. Vieh- u. Krämerm.: Oserdienst., 2. Krämerm.: an Andreas.

**Bellheim**, Krämerm.: 1. am Sonntag vor Mitfasten, 2. am Sonnt. vor Gallus.

**Benningheim**, 1. mont. nach Rogate, 2. ↑ Erhöhung, 3. Katharina.

**Berg**, auf Johann Täufer.

**Bergzabern**, 1. den 1sten Dienst. vor Palmsonnt., 2. den ersten dienst. vor Laurentius, 3. den 2ten dienst. nach Martini. — Frucht. jeden Dienst. und Freitag.

**Berneck** auf dem Schwarzwald, 1. donnerst. vor Georgi, 2. dienst. nach Ulrich, Vieh- u. Krämermärkte, 3. mont. nach Sim. u. Judä. Vieh-Flach- u. Krämerm.; fällt erster in der Charwoche, ist er zwei Tage früher, nämlich dienst. vor dem Gründonnerst.; fällt Ulrich auf dienst. u. Sim. und Judä auf Montag, so werden diese letztern Märkte 8 Tage nachher gehalten.

**Besigheim**, 1. Petr. P., 2. Sim. Jud. Beutelspach, 1. donnerst. vor Mar. Verk., 2. donnerst. nach Sim. J.

**Biberach i. Ainzthal**, 1. mittw. n. Pfingst., 2. mittw. nach Martini.

**Biedersheim**, dienst. nach d. 25. März, dienst. nach dem 15. August und dienst. nach dem 8. Septbr.

**Bietigheim, Ros-, Vieh-, Krämer- und Flachsm.:** 1. auf den ersten dienst. im März, 2. Joh. Täufer, 3. Nikolai; fallen die zwei letztern auf einen samst., sonnt. od. Montag, so wird der Markt jederzeit den nächsten dienst. gehalten.

**Billigheim, Amts-Mosbach**, 1. Montag nach dem letzten sonnt. im April, 2. mont. vor Michaeli.

**Billigheim in Pfalz.** Viehm.: alle Monat jeden 2. u. 4. Mittwoch. Krämerm.: 1. Sonnt. u. Mont. nach Medard., 2. Sonnt., Mont. u. Dienst. nach Gallus. Fruchtmarkt jeden Mittwoch.

**Birkenfeld**, 1. donnerst. vor Lichtm., 2. dienst. vor Ostem, 3. d. 21. Juni, 4. Jakobi, 5. d. 29. August, 6. auf Lukas, 7. auf Elisabeth.

**Bischofsheim a. Neckar**, 1. den zweiten Mont. nach Ostem, 2. auf den Mont. nach dem dritten Sonnt. im Oktober.

**Bischofsheim am Rhein**, 1. Dienst. vor Aschermittwoch, 2. Donnerst. an oder vor Gallus.

**Bischofsheim a. d. Tb.**, Krämerm.: 1. Fastnachtmont., 2. Markust., 3. Pfingstdienst., 4. Kilian, welcher 3 Tage dauert, nimmt jedesmal am 1. Sonnt. im Sept. seinen Anfang u. ist am 3ten Tag ein Viehm. damit verbunden, 6. Martini, 7. Thomast. Fällt der 2te u. 4te auf einen Freitag, od. Sonnt., so wird derselbe den Mont. darauf abgehalten; fällt aber Martini auf einen der genannten Tage, so wird der Krämerm. auf den vorhergehenden Mont. abgehalten. Viehm. ist jedesmal den Tag nach den Krämermärkten 1, 3 u. 6.

**Blochingen**, 1. dienst. nach Ostem, 2. donnerst. nach Elisabeth.

**Blumberg**, 1. d. 1. Mai, 2. auf den Tag Jakobi, 3. Donnerst. vor der allgemeinen Kirchweih.

**Böblingen, Ros-, Vieh- u. Krämermarkt**, 1. donnerst. vor Fastnacht, 2. donnerst. nach Ostem, 3. donnerst. vor Simon u. Judä.

**Bödigheim**, 1. auf Matthäi den 21. Septbr., 2. auf Thomas d. 21. Dezember. — Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder Feiertag, so wird der Markt am nächsten Tag darauf gehalten.

111020  
a.

**Bonnborn, Krämer- u. Viehm.** : der 1. an + Erind. den 3. Mai, der 2. den 25. Juli als am Jakobitag, der 3. am 11. Nov. als am Martini. — Jede Woche am Donnerstag ist Frucht- u. Victualienm.; fällt aber auf diesen Tag ein gebotener Feiertag, so ist der Markt Mittwoch vorher.  
**Bottwar**, 1. auf Matthias, 2. auf Georgi, 3. den Tag vor alt Galli.  
**Brackenheim**, 1. Eggi, 2. Martini.  
**Bräunlingen**, der 1. am Matthias-tag den 20. Febr., 2. Magdalena 22. Juli, 3. Barthol. 24. August, 4. Conradi 26. Novbr.  
**Breifach (alt)**, 1. dienst. nach Lätare, 2. den 22. Aug., 3. Sim. Jud. ; fällt einer dieser letzten Tage auf samstag oder sonnt., so ist der Markt montag darnach.  
**Brettach**, auf Matthäus.  
**Bretten, Viehm.** : am 2ten Montag eines jeden Monats. Fällt er auf einen Fest-, Werktags darauf. — Krämerm. : 1. am mittwoch nach Matthias, 2. am mittw. nach Georgius, 3. am mittwoch nach Laurentius, 4. am ersten mittwoch im Monat Nov. — Fällt Matthias, Georgius u. Laurent. auf mittw., so wird der Markt am Tage selbst, fällt aber einer dieser 4 Tage auf einen festtag, so wird er den darauf folgenden Werk. abgehalten.  
**Bruchsal, Krämerm.** : 1. mittwoch nach mitfast. (Fällt aber donnerst. darauf Maria Verk., so wird der Markt am Dienst. nach Mitfasten gehalten.) 2. dienst. nach d. Pfingstwoche, 3. dienst. nach Barthol., 4. dienst. vor Cathar. Viehm. werden jeden Tag vor den 4 Krämermärkten gehalten.  
**Buchen, Krämerm.** : 1. auf Walpurgis d. 1. Mai, 2. Jacobi, 3. Martini. Fällt einer derselben auf einen samst., sonnt. oder Feiertag, so wird der markt den darauf folgenden montag abgehalten.  
**Bühl, Stadt, Jahrm.** : 1. montag an od. vor Matthias, 2. den 2ten montag im Mai, 3. mont. an oder vor Laurentii, 4. montag an oder vor Martini; falls aber einer dieser Tage auf einen Sonnt. od. Feiertag fällt, wird der Markt Montag zuvor gehalten. Jedesmal Dienst. darauf ist Viehmarkt.  
**Burheim am Rhein**, 1. am 13. Jänner, 2. am 16. Oktbr.  
**Burlödingen**, 1. Vitus, 2. + Erhöb.  
**Calw, dienst.** nach Invoav., dienst. nach Rogate, dienst. vor Michael

und Nikolai; fallen aber Michael u. Nikolai auf einen diensttag, so wird der erste 8 Tage zuvor, der 2. nächsten dienst. darauf gehalten.  
**Cappel**, auf Simon u. Juda, wann aber Sim. u. Jud. auf einen freitag, samst., sonnt. od. mont. fällt, so wird der Markt allezeit mittw. vor Sim. u. Jud. gehalten.  
**Cappel unter Rodock, Vieh- u. Krämermarkt** : der 1. am 2ten mittwoch nach Johann Baptist, 2. am mittwoch vor Gallus, 3. am mittwoch nach Martini.  
**Carlstrube, Mess.** : 1. den ersten montag bis incl. samstag im Juni, 2. den ersten montag bis incl. samstag im November. Viehm. : der 1. am 2. Dienst. im Jenner, 2. am 2. Donnerst. im Febr., 3. am 2. mont. im März, 4. am 2. dienst. im April, 5. im Mai, 8 Tage nach dem Mannheimer, 6. am 2. Dienst. im Juni, 7. am 2. Dienst. im Juli, 8. am 1. Dienst. im August, 9. am 2. Dienst. im Sept., 10. am 2. Dienst. im Oct., 11. am 1. Mont. im Nov., 12. am 1. Donnerst. im Decbr.  
**Constanz hält 2 Messen**, jede 14 Tage dauernd : 1. am dritten Montag nach Osterfont., 2. am zweiten Mont. nach Mar. Geburt.  
**Dallau**, 1. Dienst. nach Peter und Paul, 2. mont. nach Burhardi.  
**Dautenzell**, am Pfingstdienstag.  
**Deidesheim, Krämerm.** : 1. am 2ten Sonnt., Mont. u. Dienst. nach Martini, 2. am Mittw. u. Donnerst. vor dem Dürkheimer Michaelmarkt.  
**Denkendorf**, 1. donnerst. vor Palmsonntag, 2. Sim. u. Jud.  
**Derdingen, A. Maulbronn, Vieh- u. Krämerm.** : 1. auf Lichtmess, wenn aber Lichtmess auf Samst. oder Sonnt. fällt, den nächsten Dienst. darauf, 2. auf Ostermont., 3. auf den 1sten Dienst. im Sept., 4. Donnerst. nach Martini.  
**Dettingen, Heidenheimer Amts, Dienst.** nach Gallus.  
**Dettingen b. Glatten**, 1. Lichtmess, 2. Kilian.  
**Dettingen unter Teck**, 1. dienst. nach Ostern, 2. dienst. nach Nicolai.  
**Diemringen**, 1. Petri u. Pauli, 2. Matth., 3. Sim. Jud., 4. Thomas.  
**Diez**, 1. mont. nach Antoni, 2. mont.

nach Judica, 3. mont. nach Mar. Geb., 4. mont. nach Andreas.  
**Dirmstein**, am Sonnt. nach Simon und Jud.  
**Dihingen**, auf Margaretha.  
**Donaueschingen**, 1. auf Georgii, 2. auf Joh. Täufl., 3. auf Michaeli, 4. auf Martini.  
**Dornstetten**, 1. Osterdienst., 2. Barthol., 3. dienst. vor Martini.  
**Dürkheim**, 1. Pfingstmont., 2. sonnt. nach Barthol., 3. sonnt. nach Mich. Frucht. jeden Mittwoch.  
**Dürrenz, donnerst.** nach dem Dreifönigst. Viehm., donnerst. vor Fastn. Viehm., den letzten donnerstag im April Vieh- u. Krämerm., den letzten donnerst. im Juni Vieh- u. Krämerm., letzten donnerst. im Aug. Viehm., letzten donnerst. im Sept. Viehm., donnerst. vor martini Vieh- u. Krämerm.  
**Durlach, Vieh- u. Krämerm.** : 1. den 1sten dienst. im monat März, 2. auf dienst. nach Lorenzii, 3. d. letzten dienst. im Monat Oktbr., 4. auf mittwoch nach dem 2ten Advent.  
**Eberbach a. Neckar**, 1. montag nach Judica, 2. montag vor Pfingst., 3. mont. nach Barthol., 4. letzten donnerst. im Monat Nov. — Fällt auf einen dieser Tage ein feiert., so wird der Markt am folgenden Tag gehalten.  
**Ebersbach, donnerst.** vor Lichtmess, donnerst. vor Vitus.  
**Edenkoben**, 1. sonnt. nach Lätare, 2. sonnt. nach Laurent. — Frucht. jeden Mittwoch und Samstag.  
**Edesheim, Viehm.** : den 2ten dienst. vom März bis Novbr. Krämerm. am Matthäust. Wenn dieser auf Mittwoch fällt, Sonnt. zuvor.  
**Ehrenstetten, Vieh- u. Krämerm.** auf Laurent. den 10. Aug.; fällt dieser Tag auf einen sonnt., so wird der Markt am mont. darauf gehalten.  
**Eichholzheim**, 1. mont. nach mitfast., 2. mont. nach alt Laurent., 3. Andreas. Viehm. 1. donnerst. vor Fastn., 2. donn. vor dem 1sten dienst. im Mai, 3. donnerst. nach Joh.  
**Eichstetten, Vieh- u. Krämerm.** : Dienstag an oder nach dem 5. Mai und 13. Septbr.  
**Eichtersheim, Hanf u. Leinwandmärkte**: 1. mittwoch nach Pfingst., 2. ersten dienst. vor Advent.  
**Eigeltingen**, 1. am Donnerst. vor Fastnachtsonnt., 2. am Montag

vor Advent  
 Viehm.  
 Unterst.  
 Eberbach  
 Montag  
 Elbach im  
 mer  
 vor  
 auf ein  
 so ist de  
 Emmenb  
 mer.  
 dienst.  
 u. Jud  
 heil,  
 darau  
 Erwinn  
 1. D  
 2. D  
 nerst.  
 nach  
 Ending  
 1. D  
 2. B  
 Engen,  
 3. an  
 4. F  
 5. G  
 6. M  
 7. M  
 8. P  
 9. P  
 10. M  
 11. M  
 12. M  
 13. M  
 14. M  
 15. M  
 16. M  
 17. M  
 18. M  
 19. M  
 20. M  
 21. M  
 22. M  
 23. M  
 24. M  
 25. M  
 26. M  
 27. M  
 28. M  
 29. M  
 30. M  
 31. M

vor Urbanst., 3. am Donnerst. vor Michaelst., 4. am Donnerst. vor Andreast.

Elmendingen, 1. Osterdienst., 2. Montag nach Allerheil.

Elzach im Schwarzw., Vieh- u. Krämerm.: 1. den 24. Febr., 2. den 23. April, 3. den 24. Juni, 4. den 6. Sept., 5. den 28. Okt.; fällt einer auf einen freit., samst. od. sonnt., so ist der Markt Mont. darauf.

Emmendingen hält Vieh- u. Krämerm. dienst. nach Remeniscere, dienst. n. Graubi, dienst. n. Sim. u. Jud., fällt er aber auf Allerheil., so ist er den nächsten Tag darauf; dienst. nach Nicolai.

Empfingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. Donnerst. vor Mar. Verkünd., 2. Donnerst. nach Kilian, 3. Donnerst. vor Michaeli, 4. Donnerst. nach Andreas.

Endingen, Vieh- und Krämerm.: 1. Dienst. an oder nach Matthias, 2. Bartholom., 3. Othmar.

Eugen, Krämer- u. Viehm.: 1. 2. 3. an den ersten Donnerstagen in der Fasten, 4. donnerst. vor Himmelf. Christi, 5. Mont. vor Mar. Geb., 6. Mont. nach Martini. — Besondere Viehm.: 1. am Montag nach d. Palmsonnt., 2. an Mar. Heims. und wenn Heims. auf einen sonntag fällt, am mont. darauf, 3. am ersten Montag im August, 4. am zweiten Montag im Octbr., 5. an St. Johannistag im Dezbr.

Eyringen, Krämerm.: 1. den 2ten mont. im März, 2. am 2ten mittwoch im Mai, fällt auf diese Tage ein Feiert., so sind sie Tags darauf; 3. auf Barthol., fällt Barth. aber auf einen samst. od. sonnt., dann wird der Markt am Montag darauf gehalten; 4. mont. vor Simon u. Jud. — Viehm.: 1. mont. vor Pet. Stuhl., 2. mont. vor Urhan, 3. donnerst. vor Egidi, 4. mittwoch nach dem ersten Advent.

Ersingen, Dienst. nach Phil. Jac., Donnerst. nach Martini.

Ersingen, im Kleggau: Krämer- u. Viehm.: 1. am Fastnachtmont., 2. am Osterdienst., 3. am 1sten Donnerst. im Sept., 4. an Konraditag, 26. Nov.; fällt der letzte auf einen Sonnt., so ist der Markt am Montag darauf.

Eßlingen, Viehm.: am 2ten Donnerst. jeden Monats; fällt auf einen solchen Donnerst. ein Festtag, so ist der Markt am Mittwoch vorher.

Ettenheim i. Breisg., Vieh- u. Krä-

merm.: am Mittwoch an od. nach Agatha, Wedarbus, Barthol. u. Martini. — Besondere Viehm.: am 2ten Mittwoch in den Monaten April, Mai u. Sept., am zweiten Mittwoch des Monats Juli.

Ettenheimmünster, 1. den 1. Mai, 2. an Matth.

Ettlingen hält Vieh- u. Krämerm.: 1. auf Matth. in der Fasten, 2. auf Gat., 3. auf Mart., 4. auf Thom.; fallen nun die 3 ersten auf einen freit., samst., sonnt. od. mont., so wird der Markt den dienst. darauf gehalten; fällt aber Thomas auf einen freit., samst., sonnt. oder mont., so wird der Markt d. dienst. zuvor gehalt. Den 3. mont. jeden Monats wird Viehm. gehalt., in den Monaten aber, in welchen die 4 obigen Krämerm. fallen, wird kein Monatsm., sondern der Viehmarkt den Tag vor dem Krämerm. abgehalten. Fällt auf den 3mont. eines Monats ein feiert., so wird der Monatsm. den Wertt. darauf geh. Jeden Mittwoch ist Schweinsm.

Gehringen, 1. Mont. vor Lichtmes, 2. Mont. nach Cantate, 3. Ulrici, 4. Michaeli, 5. Nicolai.

Feldkirch, der 1. auf Johanni, 2. auf Michaeli, 3. auf Thomas.

Feldrennach hält Vieh- u. Krämermärkte: 12. Febr., 16. März, 13. Juli u. 16. Sept. Fällt aber einer dieser Tage auf einen samst., sonntag oder festtag, so wird der markt Donnerst. vorher gehalten.

Frantenthal, Viehm.: d. 1sten donnerst. jeden Monats. Krämerm.: 1. sonnt. nach Joseph, 2. sonnt. nach Peter u. Paul, 3. sonnt. nach Andreas. Frucht. jeden Freitag.

Frankfurt a. M. hält Vieh, die 1. am Osterdienst., die 2. auf Mar. Geb. Fällt M. Geb. auf sonnt., mont., dienst. o. mittw., so fangt sie montags in dieser Woche an; fällt es aber auf donnerst., freit. o. samst., so geht sie montags darnach an.

Freiburg i. Breisg. hält Vieh, 1. auf den Montag bis incl. samst. nach dem 3. sonnt. n. Oßtern, 2. auf den mont. bis incl. samst. nach dem 2ten sonnt. im Nov. — Viehm.: am 2ten Donnerst. jeden Monats, bei Feiertagen Donnerst. darauf, ausgenommen in der Messe, wo der Viehm. am Donnerst. in der Viehwoche gehalten wird.

Freinsheim, auf sonnt. nach Mar. Geb., dauert zwei Tage.

Freudenstadt, Krämer- u. Viehm.:

1. an Lichtm., 2. am 1. Mai, 3. an Jakobi, 4. an Michaeli; fällt einer der genannten Tage auf einen Sonnt., so ist er Dienst. hernach.

Friedrichsthal, Krämer- u. Viehm.: 1. Dienst. vor Christi Himmelf., 2. den 2ten Dienst. im Oktbr.

Friesenheim, Bahrm.; Mittw. in der 2ten Woche vor Fastnacht und Mittwoch vor Gall.

Friolzheim, Krämer- u. Viehmärkte: Jakobi u. Sim. u. Jud.

Furtwangen aufm Schwarzwald, Viehm.: 1. am 2ten mittw. i. Mai, 2. Vieh- u. Krämer. am mittw. vor Johanni, 3. Viehm. am 1. mittw. im Sept., 4. Vieh- u. Krämer. auf d. 4. Dezbr.; fällt auf die 3 ersten Tage ein Feiert., so ist der markt am Donnerst. hernach.

Geinsheim, Sonntag nach Ludwig.

Geisingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. nach Latare, 2. dienst. in der Woche vor Pfingst., 3. dienst. nach St. Jakobi, 4. dienst. nach Allerseelen.

Geißlingen an der Steig, dienst. nach Invoce, dienst. nach Remin., dienst. nach Culi.

Gengenbach, Vieh- u. Krämerm.: 1. mittwoch vor Georgi, 2. mittwoch vor Martini.

Germersheim, 1. Pfingstmontag, 2. sonnt. nach Mar. Geb. Frucht. jeden dienst. tag.

Gernsbach, Krämerm.: 1. am 2ten mont. vor Oßtern, 2. am ersten mont. vor Pfingst., 3. Barthol., fällt jedoch dieser Tag auf sonnt., so wird der markt am mont. vorher abgehalten, 4. Christkind. Markt am Mont. vor Weihnachten. — Viehm.: 1. Dienst. vor Petri Stuhl., 2. Donnerst. vor Christi Himmelf., fällt aber dieser Donnerst. in den April, so wird der Markt am ersten Dienst. im Mai abgehalten; 3. Dienst. vor Barthol., 4. Dienst. vor Martini. Sodann am ersten Donnerst. in den Monaten Jan., März, April, Juni, Juli, Sept., Okt. u. Dezbr.; sollte auf einen derselben ein Feiertag sein, so wird der Markt am Dienst. darnach gehalten.

Giengen, 1. Mai, 29. Juni, 31. Okt.

Glatz a. Neckar, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. n. Friedrichst. im März, 2. dienst. vor Sim. u. Jud. Fällt Sim. u. Jud. auf ein. donnerst., so

711020  
a.

wird der Markt den dienft. darauf abgehalten.

Gochsheim, Krämer- u. Viehm. : 1. mont. vor Joseph Viehm., Tags darauf Krämerm., 2. auf Johanni Krämerm. u. den Tag zuvor Viehm., wenn aber Johanni auf samst. od. sonnt. fällt, so wird der Viehm. auf den mont. u. der Krämerm. auf den dienft., wenn dagegen Johanni auf d. mont. fällt, der Kram. u. Viehm. zugleich abgeh. ; 3. Andreas, Kram., den Tag zuvor Viehm. ; fällt Andreas auf samst. / sonnt. od. mont., so wird der Viehm. markt mont. vorher und den Tag darauf der Krämerm. abgehalten.

Göppingen, am 20. Octbr. ; fällt dieser Tag auf Sonn- oder Feiert., so soll der Markt Tags darauf gehalten werden, ausgenommen Samst., wo er dann d. folgenden Mont. statt finden soll.

Gondelsheim, Viehm. : mittw. vor Gregorius, d. 1sten dienft. im Jul.

Graben, Dienft. nach Katharina, Dienft. vor Witrasen.

Grafenhausen im Schwarzwald, Fahr- u. Viehm. : 1. den 23. April, 2. donnerst. nach Fronleichn., 3. den 6. Oct. Fällt der erste u. letzte auf einen sonnt. oder Feiert., so ist der Markt Tags darauf.

Griesen im Aleggau, Fahr- u. Viehm. rkte : 1. am 3. März, d. i. an xunigundtag, 2. den 10. Aug., nemlich an Laurentii, 3. den 28. Okt., d. i. an Sim. u. Jud., 4. den 28. Dezbr., d. i. am unschuld. Kindl.-Tag. — Fällt einer der Tage auf einen sonnt., so wird der markt am darauf folgend. mont. gehalt. — Viehm. : am ersten Donnerstags in den Monaten Jan., Febr., April, Mai, Juni, Juli, Sept. u. Nov.

Grombach, Sonntag vor Pfingsten.

Grosseltingen, 1. Donnerst. nach Pfingsten, 2. Mont. nach Mart.

Grosß-Ingersheim, 1. Mar. Verk., 2. Dienft. nach Mar. Geb.

Grosß-Laufenburg, Fahr- u. Viehm. : 1. am 2ten Donnerst. im Hoeng., 2. Osterdienft., 3. Pfingst-dienft., 4. Mont. v. Barthol., 5. an Mich., 6. an Sim. Jud. Fallen die 2 letztern auf einen freit., samstags oder sonnt., so werden sie an dem darauf folg. mont. gehalten.

Grünstadt, Viehm. : den 1sten u. 3ten mittw. jeden Monats. Krämerm. : 1. auf Zacharias, 2. auf Yakobi, 3. Sim. u. Jud., 4. auf Nikol. — Frucht. jeden Dienftag.

Güglingen, 1. dienft. vor Palmt., 2. den 18. August.

Gundelsheim, 1. Georgii, 2. Jak., 3. sonnt. nach Mich., 4. den 18. Nov.

Gutenberg, 1. Urban, 2. donnerst. vor Michaeli.

Haigerloch, 1. mont. n. Lichtmef., 2. mont. vor Himmelfahrt, 3. Marto., 4. Nicol.

Haiterbach, Dienft. nach Marth.

Harmersbach das Thal, 1. Sonnt. vor Mar. Geb., 2. auf Gall.

Haslach im Kinzigthal, Vieh- u. Krämerm. : 1. den 1sten mont. in der Kapen, 2. mont. nach Psyl. u. Jacobi, 3. mont. nach Petr. und Paul., 4. mont. nach Michaeli, 5. mont. nach Mart.

Haplach, Viehm. : den 3ten dienft. jeden Monats ; fällt einer auf einen christl. od. judisch. Feiert., so wird er auf den folgenden Dienst. verlegt. — Krämerm. : 1. den 1ten sonnt. im Mai, 2. den 4ten sonntag im Octbr.

Hämersheim a. Neck., Krämerm. : 1. am 1ten donnerst. im Mai, 2. am Donnerst. nach Mar. Himmelf., 3. Donnerst. nach Mar. Oyster.

Hausach im Kinzigthal, 1. dienftag nach 3 König, 2. dienft. nach Sim. u. Jud., 3. dienft. nach Nicolai.

Hayingen, 1. donnerst. nach Lat., 2. donnerst. n. Viti, 3. an Jacobi, 4. donnerst. n. 7 Erb., 5. donnerst. n. Mart., 6. donnerst. in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Hechingen, 1. mont. vor Georgii, 2. mont. vor Jac., 3. mont. nach Michaeli, 4. mont. in der Quatemberwoche vor Weihnachten.

Heidelberg, 2 Messen : 1. den ersten mont. an oder nach dem 15. Mai, 8 Tage dauernd, 2. den 1sten mont. an oder nach dem 15. Octbr., 14 Tage dauernd. — Viehm. : 1. den letzten mittw. im Febr., 2. letzten mittwoch im April, 3. letzten mittwoch im August, 4. den 2ten mittw. im Octbr. Frucht. jeden Dienft., in dieser ein Feiert., Mittwoch.

Heidelsheim, b. Bruchsal : 1. Donnerst. vor Matthias, Viehm. ; 2. den 1sten Donnerst. im Mai, Krämer- u. Viehm. ; 3. Mont. an oder vor Michaeli, Krämer- u. Viehm. ; 4. Donnerst. vor Allerh., Viehm.

Heidenheim, 1. Phil. Jac., 2. Jacobi, 3. Marth., 4. Andreas.

Heilbronn, Viehm. : Dienft. vor Petri Stuhl., Dienft. vor Urban,

Mittw. vor Egnbi, Dienft. nach dem 1sten Advent. — Messen : an Phil. Jacobi, Laurenti u. Allerheil. — Wollmarkt : d. 20. Juni, dauert 4 Tage.

Heimbach, Montag nach Gallus.

Heiningen, Roß-, Vieh- u. Krämermarkt : Mar. Verkünd.

Heitersheim i. Breisgau, 1. mont. nach Barthol., 2. den 6. Dezbr. Helmsadt, 1. am 10. Aug., 2. am 16. Octbr. Fällt einer derselben auf einen Sonnt., so wird der markt am nächsten Mont. abgehalten.

Heppenheim, Petr. Kettf. u. Andr. Herbolzheim, 1. dienft. nach Quern, 2. dienft. nach Pfingst., 3. d. 28. Okt. Herrenalb (Alouer), 1. dienft. nach Quasimod., 2. den 8. Octbr. Herzheim, am 1ten Sonnt. im April u. Octbr. — Viehm. : am ersten Mittw. jeden Monats. Frucht. jeden Montag.

Heubach, 1. mittw. vor Pfingst., 2. Mont. vor oder an Michael.

Hilsbach bei Einsheim, 1. Dienft. nach dem weissen Sonnt., 2. Montag nach Peter u. Paul., 3. Mont. nach Mar. Geb.

Hördten b. Germsbach, Vieh- u. Krämerm. auf Dierdienft., dienft. vor Joh. T., auf Mich. ; fällt aber Mich. auf einen sonnt., so wird er folgenden dienftag gehalten.

Hohenhaslach, Phil. und Jacobi. Hohenhausen, 1. Matthias, 2. dienftag u. mittw. vor Matthaus. Hornberg, Vieh- u. Krämerm. : 1. Josephst. (19. März), fällt dieser Tag auf einen Samu. od. Sonnt., so wird der Markt am Mont. darauf gehalt. — 2. an Peter u. Paul, fällt aber dieser Tag auf einen samst. od. sonnt., so ist der Markt am Johannest. vorher. 3. Mont. nach Barthol., 4. donnerst. nach Martini, 5. am unschuld. Kindl. Tag, fällt er am samst. od. sonnt., so ist er mont. darnach.

Hüfingen, 1. Osterdienft., 2. Pfingst-dienft., 3. auf 7 Erb., 4. auf Gall., 5. dienft. vor Nikol.

Huchenheim, 1. mittw. nach Jubil., 2. mittw. vor Allerheil.

Hulbesheim, Sonnt. Mont. u. Dienstags vor Mar. Geb.

Inneringen, 1. an 7 Erb., 2. auf Jacobi, 3. an 7 Erb., 4. an Mar. Oyf.

Kadelburg, 1. am 1sten mont. im März ; fällt aber der 1. März auf einen sonnt. od. mont., so wird der

Markt am  
2. am 1ten  
mont. nach  
Barthol.  
nicht der  
nach Bar.  
Pestifer  
Krämer  
2. den 3  
1sten so  
Mart.  
Randel  
jeden so  
Dien so  
Wol.  
Jeden  
Randel  
2. K  
aber  
sonnt  
herna  
den 3  
menn  
Dien  
Arl.  
dert.  
3. am  
den  
Kempin  
Viehm  
ei. 2. a  
Aus, 3.  
Briemb  
ner. im  
im Mai  
Hohen  
18. 7. a  
frucht.  
vor Mar.  
Kirchber  
Allerh  
Kirchber  
dienft  
Kirchber  
März  
Som  
Kirchber  
1ten  
merr  
Aug.  
Kirchber  
1ten  
merr  
Aug.  
Kirnb  
Dien  
Klein-  
Dien  
Klein-  
1. den  
3. den  
einer  
den fol

Markt am 2ten mont. abgehalten; 2. am Fingstdienst; 3. am 1sten mont. nach Barthol.; fällt aber Bartholom. auf einen sonnt., so wird der Markt am 2ten mont. nach Barthol. gehalten.

Kaiserslautern, Viehm.: d. 1. Okt. Krämerm.: 1. dienst. nach Lichtm., 2. den 3ten Sonnt. im Mai, 3. den 1sten sonnt. im Aug., 4. dienst. nach Mart. — Fruchtm. jeden Dienst.

Kandel, Viehm.: den 1sten dienst. jeden Monats; Krämerm.: 1. den 2ten sonnt. im März, 2. den 16ten Mai, 3. Sonnt. vor Allerheil. Jeden Mittwoch Fruchtmarkt.

Kandern, 1. Dienst. nach Lötare, 2. Katharina; fällt Katharina aber auf einen freit., samst. oder sonnt., so wird der Markt dienst. hernach stattfinden. — Viehm.: den 2ten Mont. in jedem Monat, wenn dies ein Feiertag ist — an Dienst. hernach.

Kehl, Stadt, Krämer- u. Viehm.: der 1. Osterdienst, 2. Pfingstmont., 3. am 1. Dienst. im Oktbr., 4. am 2ten Dienst. nach Martini.

Kenzingen im Breisgau, Krämer- u. Viehm.: 1. auf Dienst. nach Georgi, 2. am Dienst. an od. n. Laurentius, 3. auf donnerst. vor Nikolai. Besondere Viehm.: 1. am 3ten donnerst. im März, 2. am 3ten donnerst. im Mai, 3. am 3ten donnerst. im Oktbr.

Kirpenheim b. Lahr, 1. auf Matthias, 2. auf Urfula; fällt einer auf freit., samst. oder sonnt., so wird der Markt mont. darauf gehalten.

Kirchberg, Pauli Bef., Phil. u. Jak., Allerheil.

Kirchheim am Neckar, Diermont., dienst. an oder nach alt Egedi.

Kirchheim unter Teck, 9. März, 23. März, 1. Juni, 24. Juni, 2. Novbr. Vom 22. bis 25. Juni Wollmarkt.

Kirchheim in Pfalz, Viehm.: am 1sten dienst. jeden Monats. Krämerm.: am 2ten Sonnt. im Mai, Aug. u. Okt. Fruchtm. jeden donn.

Kirchheimbolanden, Viehm.: am ersten dienst. jeden Monats. Krämerm.: am 2ten Sonnt. im Mai, Aug. u. Okt. Fruchtm. jeden donn.

Kirnbach, Dienst. nach Rogate, Dienst. an oder nach alt Egedi.

Klein-Gartach, dienst. nach Lichtm., dienst. nach Trinitatis.

Klein-Lausenburg, Vieh- u. Krämerm.: 1. den 12. März, 2. den 22. Juli, 3. den 25. Nov.; fällt einer auf einen Sonn- oder Feiert., so ist er den folgenden Tag.

Klingenmünster, 1. den letzten sonntag im April, 2. ersten sonnt. mont. u. dienst. nach Barthol.

Klosterwald, Vieh- u. Krämerm.: 1. am osterdienst, 2. am donnerst. vor Margaretha, 3. am dienst. an oder vor Gallus, 4. am dienst. an oder nach Katharina.

Knittlingen, 2ten dienst. im Febr. Viehm., dienst. vor Mar. Verk. Vieh- u. Krämerm., letzten dienst. im Mai, Vieh- u. Krämerm., dienst. an oder nach dem 15. Juli Viehm., dien. vor Barthol. Vieh- u. Krämerm., an Sim. u. Jud. Krämer / Hanf- u. Viehm.: fällt aber Sim. u. Jud. auf einen freit., samst. od. sonnt., so wird der Markt am dienst. zuvor abgehalten.; dienst. vor Thomas Viehm.

Kochendorf, auf Lichtm. u. Georgii und auf Kilian und Thomas.

Königsbach, Krämerm.: 1. mont. vor Pfingst, 2. mont. an oder vor Simon Jud. — Pferd- u. Rindviehm.: am 2ten donnerst. im Februar, Juli u. Septbr.

Königsbach, 1. auf Georgii, 2. sonnt. nach Mart. 3. sonnt. nach Barthol., 4. auf Dienst. nach Georgi, 2. am Dienst. an od. n. Laurentius, 3. auf donnerst. vor Nikolai. Besondere Viehm.: 1. am 3ten donnerst. im März, 2. am 3ten donnerst. im Mai, 3. am 3ten donnerst. im Oktbr.

Kroßingen, 1. den 3. Febr., 2. Kirchweihmont.

Külsheim, A. Tauberbischofsheim, hält den 2. Dienst. im März, Mai, Sept. u. Okt. einen Krämerm., u. den 2. Mittw. im März, April, Mai, Juni, Sept. u. Okt. Viehm. Fällt einer dieser Tage auf einen Feiert., so ist der Markt Tags darauf.

Kürnbach, bei Bretten, Viehm.: 1. donnerst. nach Matthias, 2. donnerst. vor Jakob, 3. donnerst. nach Erb.

Kuppenheim, bei Raßatt, hält Krämer u. Viehm. im Oct. auf mont. vor Gallustag.

Lahr, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. in der letzten ganzen Woche vor Ostern, 2. dienst. vor Bartholom., 3. am 1. dienst. nach Allerheil., 4. dienst. in d. letzt. ganzen Woche vor Weihnacht. Besonderer Viehm.: am 1sten dienst. im Octbr.

Lachingen auf der Alb, 1. Pfingstmont., 2. Dienst. nach Galli, 3. Andreas.

Landsheim, Sonnt. nach Egedi.

Landau, 1. den 1sten sonnt. im Mai, 2. den 1sten sonnt. nach Erb. — Fruchtm. jeden dienst. u. donnerst.

Langenau, 1. Dienst. / 2. Pfingstmont. / 3. Michaeli, 4. Thomas.

Langenbeutlingen, Joh. Bapt.

Langenbrücken, Viehm.: 1. dienst. nach Lichtm., 2. dienst. an oder vor Gregori, 3. dienst. an od. vor Georgi, 4. dienst. nach Joh. Tauf., 5. mont. nach Mar. Geb. / dienst. darauf Krämerm.; 6. dienst. nach Maria Empi. Jedesmal wird auch ein Schweinsm. gehalten.

Langenkandel, an Nitras., Georgi und Galli.

Langensteinbach, der erste Viehm. am 3ten donnerst. im März, der 2te Vieh- u. Krämerm.: Dienst. vor Pfingst., der 3te Viehm. am 3ten Donnerst. im Juli, der 4te Vieh- u. u. Krämerm. Dienst. vor Sim. u. Jud. Lauffen, d. Stadt, 1. Mich., 2. Thom. Lauffen, das Dorf, 18. Mai.

Laumersheim, den 1sten Sonnt. nach Bartholom.

Leinrietten, 1. Mar. Verk., 2. Pfingstmont., 3. Jac., 4. Sim. u. Jud.

Leipzig, Messe: 1. Neujahr, 2. Jubil., 3. Sonnt. nach Mich.

Lenzkirch, 1. am mont. nach dem ersten sonnt. i. d. Fast., 2. Pferdendienst, 3. Eulogii d. 25. Juni, fällt ab. Eulogii auf sonnt., so wird der Markt am folgend. dienst. gehalten. 4. Dienst. an oder nach Michaeli.

Lichtenau in der Markgrafschaft, 1. am 1ten donnerst. im Mai, 2. am Donnerst. vor Michaelis, 3. am 2ten Donnerst. im Debr. — Fällt aber einer dieser Märkte auf einen christl. oder jüdisch. Feiert., so wird er donnerst. vorher gehalten.

Limbach, 1. am 16. Juli, 2. am 28. Oktober. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder Feiert., so wird der Markt am nächsten Tag darauf gehalten.

Lindau, 1. den 1sten freit. im Mai, 2. den 1sten freit. im Novbr.

Lipptingen, Vieh u. Krämerm.: 1. am Mont. nach Lötare, 2. am 1sten donnerst. im Juni, 3. am montag nach Mar. Geb., 4. am donnerst. vor Martini.

Löffingen, Vieh u. Krämerm.: 1. am 1. Mai, 2. am 21. Sept., 3. am 28. Dezbr. Fällt einer auf einen Sonnt., so wird er am darauf folgenden mont. abgehalten.

Lörach, Krämerm.: Wittw. vor Matthias u. Wittw. vor Matthäi.

701020  
a.

**Viehm.** : am 3ten Donnerst. jeden Monats.  
**Lorch** / 1. Mont. vor Pfingsten, 2. Mont. nach Trb.

**Mahlberg**, den 1. mont. n. Mitt. / 2. am 1sten donnersf. im Sept. / 3. auf Cath. Fall. Cath. auf einen sonnt. / so ist d. markt mont. drauf.

**Malkammer**, Sonnt. vor Pfingsten.  
**Malsch**, 1. auf dienst. vor Josepht, 2. auf Sim. F. ; fällt aber Sim. F. auf einen freit., samst. od. sonnt., so wird er dienst. vorher gehalten.

**Malsch bei Wiesloch**, am diensttag nach dem Fronleichnamstag.

**Malterdingen**, den 5. Aug. / dienst. nach Catharina.

**Mannheim**, Mess : 1. den 1. Mai, 2. auf Mich. Viehm. : den 1sten diensttag in jedem Mon., nur im Okt. den dienst. in der letzten Messwoch.

**Marbach**, 1. Phil. Jak., 2. donn. od. freit. vor oder an alt Martini, 3. dienst. nach Margaretha.

**Markdorf a. Bodensee**, Krämerm. : 1. am mont. in der Sebastiansw. / 2. am mont. n. Ätare, 3. am montag nach Dreifaltigkeitssonnt. / 4. am mont. in d. Matthäuswoche, 5. am mont. i. d. Woche wo Elisab. Landgräfin fällt. Wenn Sebast. / Rath. od. Elisab. auf einen sonntag fällt, so wird der Markt am Mont. darnach, fällt er aber auf einen mont., am Tage selbst geh.

**Meesheim**, 1. Mar. Verkünd., 2. Mar. Geb.  
**Meersburg am Bodensee**, Mittw. vor Martini.

**Menzingen bei Bretten**, Krämermärkte : 1. Pfingstdienst. / 2. matthäus. Viehm. : Donnerst. an oder vor 40 Ritter.

**Memmingen**, 8 Tage vor Galli. Geburt.

**Mingolsheim b. Bruchsal**, Viehmärkte : 1. d. 19. Sept., 2. Fastnachtmont. Krämerm. : 1. den 20. Sept., 2. am dienst. nach Sebast.

**Möhringen**, 1. Vieh- u. Krämerm. : am mont. vor Palmsonnt., 2. ein Vieh- u. Schafm. : am 1sten montag im Monat Mai. Sodann folgende Krämer-, Schaf- u. Viehm. : 3. Mont. vor Joh. Bapt. Tag, 4. Mont. vor Jakobi, 5. Mont. nach Barthol., 6. Mont. nach Michael, 7. Mont. vor Sim. Jud., 8. Mont. vor Kathar. u. Konradi.

**Mönchweiler**, Vieh- u. Krämerm. : 1. mont. vor Ätare, 2. dienst. nach Heiligdreifaltigk., 3. ersten Donnerst. im Juli, 4. den 6. Septbr. Möstirch, 1. mont. n. Deuli, 2. am Pfingstdienst., 3. an Marg., 4. an Sim. u. Jud., 6. an Lucia.

**Mosbach**, Krämerm. : 1. Fastnachtmont., 2. Pferdient., 3. Johann Bapt. ; fällt jedoch dieser Tag auf Samst. od. Sonnt., so wird der Krämer- u. Leinentuchm. am folgenden mont. gehalten ; 4. Mont. nach Mar. Geb., 5. Donnerst. vor Martin. Gespinnsehm. am letzten mittw. im Nov. — Viehm. : 1. dienst. n. Mar. Lichtm., 2. den letzten donnersf. im Febr., 3. den 3ten dienst. im März, 4. den 2. dienst. im Mai, 5. den letzten dienst. im Okt., 6. den 3. dienst. im Nov., oder falls auf einen dieser Tage ein Feiertag fallen sollte, Tags vorher.

**Mudan**, 1. auf Josephi, 2. auf Laurentzi, 3. auf Michaeli. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder Feiert., so wird der Markt am nächsten Tag darauf gehalten.

**Mühlburg**, 1. am 2ten Donnerst. im März, 2. am 1ten Donnerst. im August, 3. am 4ten Donnerst. im Nov.

**Müllheim**, 1. Dienst. an oder nach dem 12. Mai, 2. den 1sten donnersf. im Novbr. — Viehm. : Am 1sten freit. in den Monaten Februar, März, April, Juni, Juli, Aug., Septbr., Oktbr. und an den Jahrmarktst. im Mai u. Novbr.

**Münchweiler in Rheinh.**, 1. auf Rogate, 2. auf Allerheiligen.  
**Mütterstadt**, 1. Ostermont., 2. sonntag nach Mar. Geb.

**Neckarelz**, 1. am Pfingstdienst., 2. Mont. nach Rochus.

**Neckargemünd**, 1. mont. vor Fastn., 2. auf Joh. Bapt., 3. auf Cathar. ; fallen aber Joh. Bapt. u. Cathar. auf einen Samst. od. Sonnt., so wird der Markt am nächst. mont. darauf gehalt. Viehm. : 1. den letzten dienst. im Hornung, 2. den letzten dienst. im April, 3. dienst. vor Michaeli.

**Neckargerach**, 1. Dienst. nach Cant., 2. am Dienst. nach dem auf Mich. folgenden Sonnt.

**Neudenau**, 1. Pfingstdienst., 2. Matthäus, 3. Andreas. Fällt einer der beiden letztern auf einen Sonn- od. Feiert., so wird der Markt am nächsten Tag darauf gehalten.

**Neuenburg am Rhein**, Krämer- u.

**Viehm.** : 1. am 25. April, 2. am 16. Septbr.

**Neuenstein**, Mar. Verkünd. **Neuhausen**, b. Pfrzb. Vieh- Pferd- u. Schweinem. ; am 3ten Donn. im Febr., Juni u. Septbr.

**Neustadt a. d. Schwarzw.**, Vieh- u. Krämerm. : 1. auf St. Sebastian d. 20. Jan., 2. mont. nach Ätare, 3. mont. vor Pfingst., 4. mont. nach Jakobi, 5. an Sim. u. Jud. ; fällt aber dieser Tag u. d. St. Sebastian auf den freit., Samst. oder Sonnt., wird solcher nächst. montag darauf abgeh. — So ann im Monat April, Juni, Aug., Sept., Novbr. jedesmal am 2ten dienst. Viehm.

**Neustadt b. Bischen**, 1. donn. nach Pfingsten, 2. donnersf. nach Mart.

**Neustadt a. d. Hardt**, Dienst. vor Thomas, Tags vorher Viehm. — Fruchtm. jeden Dienst. u. Samst.

**Nördlingen**, Mess, 1. d. 1. sonnt. nach Hstern, 2. 14 Tage nach Pfingst.

**Nürtingen**, 1. Lichtm., 2. Barthol., 3. Dienst. nach Gallus.

**Nußloch**, Hans- u. Krämerm., 1. montag vor d. 1sten Adornts Sonnt., wenn auf diesen mont. od. sonnt. Catharina fällt, am mont. zuvor, 2. am Pfingstdienst. Krämerm.

**Oberjettingen**, 1. Dienst. n. Remin., 2. Dienst. an oder nach Egedi.

**Oberkirch**, 1. Phil. u. Jak., 2. auf Laurentzi, 3. auf Nikolai ; fällt aber einer dieser Tage auf freit., samst. sonnt. so ist der markt mittw. zuvor. Dann den 1sten Viehm. auf donnersf. in der Wittelfasten, das ist Donnerst. nach Deuli, der 2te Donnerst. nach Michaeli.

**Oberlenningen**, Dienst. vor Mar. Verk., Dienst. vor Mar. Geb.

**Oberndorf a. Neck.**, Vieh- u. Krämerm. : 1. Gregori 2. Phil. Jak., 3. am 20. Juli, 4. Barthol., 5. Michaeli, 6. Martini. Fallen der 1., 2. und 6. auf einen Sonnt. und der 3., 4. u. 5. auf einen Samst. oder Sonnt., so wird der markt am darauffolgenden Mont. abgehalt.

**Oberzingen**, 1. Georg, 2. Andreas.  
**Obrabheim**, 1. Mont. nach Kiliani, 2. Mont. nach Allerheil.

**Ochsenburg**, letzten Dienst. im April, letzten Dienst. im Oktbr.

**Odenheim**, 1. September.

**Oehringen**, 1. Mont. nach Zynocav., 2. Ostermont., 3. Pfingstm., 4. Barthol., 5. Sim. Jud.

Defringen, AmtsBruchf., am dien-  
stag nach Ulrich im Julimonat.  
Detisheim Vieh, Hof- u. Krämer-  
markt: 1. Pet. Stuhl, 2. am 1sten  
Dienst. im Juli, 3. am 9. Oktbr.  
Offenbach in Rheinb., Sonnt. und  
Mont. vor Barthol.

Offenburg, 1. Mont. u. Dienst. nach  
† Erfind., 2. Mont. u. Dienst. nach  
† Erhöhung.

Offnadingen im Weisg., 1. Oster-  
dienst., 2. Heil. † E. (14. Septbr.)

Ohnhausen, 1. Mont. vor Lichtm.,  
2. Mont. v. Phil. Bat., 3. Dienst.  
nach Barthol.

Oppenau, 1. Joh. Bapt., 2. Barthol.  
Oppenheim, 1. Dienst. nach Fabian  
Seb., 2. den 19. Juli.

Osterburken, Krämerm.: 1. montag  
nach Kilian, 2. auf Gallust., 16. Ok-  
tober; fällt dieser Tag auf freit.,  
samst. od. sonnt., so ist der Markt  
am mont. darauf; 3. mont. nach  
Mar. Empf.

Palzgrafenweiler, 1. Donnerst.  
nach Reminisc., 2. Donn. nach  
Joh., 3. Donnerst. nach Michaeli.

Pfeffelbach, 1. Petr. Paul., 2. Andr.

Pforzheim, hält Viehm. jedesm. den  
1sten mont. in jedem Monat, (fällt  
aber ein Fest auf einen solch. Tag,  
so wird d. Viehm. sodann d. dienst.  
darauf gehalt.) Krämerm.: der 1.  
2te u. 4te sind Dienst. u. Mittwoch.  
8 Tage nach den Viehm. im März,  
Juni u. Dez., der 3te aber dienst.  
u. mittw. vor dem Viehm. im Oct.

Pfullendorf, 1. mont. n. Reminisc.,  
2. mont. n. Phil. Bat., 3. mont. n.  
Barthol., 4. mont. nach Gallus, 5.  
mont. nach Nikolai.

Philippsburg, 1. dienst. vor d. Kreuz-  
woche, 2. dienst. v. Sim. u. Juda;  
fällt auf einen dieser Tage ein Fei-  
ertag so ist der Markt am folg. Tag.

Pirmasens, Viehm.: am dritten  
Mittwoch jeden Monats. — Krä-  
merm.: 1. Dienst. nach Lätare, 2.  
Dienst. v. Christi Himmli., 3. Dienst-  
tag vor Barthol., 4. Dienst. nach  
Simon Juda. — Frucht m. am er-  
sten u. 3ten Mittwoch. jeden Monats.

Pfieningen, 1. Matthias, 2. Dienst.  
vor Gallus.

Quirnbach, Viehm.: 1. am 1sten  
Mittw. vom Febr. bis Novbr.,  
2. am dritten Mittw. jeden Mon.,  
außer August. Krämer- u. Viehm.:

an Barthol.; fällt dieser Tag auf  
Freit., Samst. od. Sonnt., so ist  
der Markt am folgenden Dienst. —  
(Wenn ein Markt mit einem von  
Eusel zusammenrifft, so hat er  
jenem von Eusel zu weichen.)

Radolfszell, Jahrm.: am mittw. v.  
Lätare, am mittw. v. Pfingsten/  
am Mittw. v. Barthol., a. Mittw.  
v. Martini, Viehm.: alle Monate  
vom Anfange April bis Ende Sep-  
tembr. und zwar in jedem Monat  
am ersten mittw. — Sollte aber an  
diesem Tage, was auch v. d. Jahr-  
märkten gilt, ein Feiert. sein, so  
wird am Dienst. u. wenn auch die-  
ser ein Feiert. sein sollte, am dar-  
auf folgend. Donnerst. der Markt  
gehalten werden.

Rangendingen, 1. Mont. v. Pfingst.,  
2. Mont. vor Galli.

Rasfart, Krämerm.: 1. auf Mont. an  
od. nach Georgi, 2. auf Mont. nach  
Barthol. Viehm.: der 1ste u. 2te je-  
weils den Tag nach d. Krämerm.,  
der 3. auf Katharina; sollte dieser  
auf einen Samst. od. Sonnt. fal-  
len, so ist der Markt Mont. darauf.

Reichenbach (Kloster), 1. 14 Tage  
noch Hiertdienst., 2. Mauritius.

Rechen, 1. Mont. nach Lätare, 2.  
Mont. nach Gallus.

Rheinfelden, 1. Mittw. vor Lichtm.,  
2. ersten Mittw. d. Waimonats, 3.  
Mittw. nach Barthol., 4. Mittw.  
vor Martini.

Rheingabern, Sonnt., Mont. und  
Dienst. vor Mar. Geburt.

Rhodt, Sonnt. nach Allerheil.

Riechen, 1. Tag nach Lichtm., fällt  
aber Lichtm. auf freit., Samst. od.  
Sonnt., so wird der Markt d. dar-  
auf folgenden Mont. abgehalt., 2.  
auf Andreas; fällt dieser Tag auf  
Samst. od. Sonnt., so ist d. Markt  
ebenfalls am Montag hernach.

Riedlingen, 1. Mont. vor Fastn., 2. 8  
Tage nach Ofern, 3. Mont. nach  
Trinit., 4. Mont. nach Gallus.

Riegel, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst.  
n. Lichtm., 2. dienst. n. Pet. u. Paul,  
3. dienst. an oder nach Michaeli.

Rottweil, 1. Donnerst. v. Fastn., 2.  
Georgi, 3. Mont. v. Pfingst., 4. Jo-  
hann T., 5. † Erh., 6. Lucas Ev.

Rülzheim, Viehm.: am 2ten Dienst.  
jeden Monats.

Ruß b. Ettenheim, 1. d. 13. März, 2.  
d. 22. Jul. od. Magdalenat. 3. Tho-  
mas.

Säckingen, 1. d. 6. Merz, 2. d. 25.  
April, 3. am Kirchweihmont., 4.  
d. 30. Nov. Fällt der 1., 2. und 4.  
auf freit., samst. od. sonnt., so ist  
der Markt den folgenden Montag.  
St. Blasien auf dem Schwarzwald,  
26. Juni, 14. Septbr. Fällt einer  
dieser Tage auf einen Sonnt., so  
ist der Markt Mont. darauf.

St. Georgen, bei Willingen, Vieh- u.  
Krämerm.: 1. Dienst. v. Palmst., 2.  
Dienst. v. Pet. u. Paul, 3. d. 5. Mai,  
4. d. 22. Aug., 5. d. 11. Okt. Fällt ei-  
ner der drei letztern auf Freitag,  
samst., sonnt. od. mont., so wird  
der Markt dienst. darauf gehalt.  
St. Jörgen, auf Georgi.

St. Leon, Amts Philippsburg, am  
1sten Dienst. nach Allerheiligen.  
St. Mergen, Mont. vor Fronleich-  
nam, Mont. vor Mar. Seb.

St. Wendel, donnerst. v. Palmsonn-  
tag, dienst. v. Pfingst., Anna, Tag  
vor Mar. Seb. Wendelin, Nicol.;  
fällt einer freit., Samst. oder  
Sonnt., ist er Montags.

Sasbach bei Mchern, auf Cathar., u.  
wenn Cathar. auf freit., Samst.  
oder Sonnt. fällt, so ist er jedes-  
mal Mittwoch zuvor.

Schaffhausen, 1. d. 25. Jan., 2. d. 27.  
Mai, 3. den 25. Aug., 4. d. 11. Nov.

Scheibhardt, 1. Sonnt. nach dem  
23. April 2. Sonnt. nach dem 10.  
Aug., 3. Sonnt. nach d. 4. Octbr.

Schenkenzell, 1. den 1. Mai, 2. Bar-  
thol., 3. Sim. u. Juda.

Schiltach, 1. Matthias im Febr., 2.  
Pet. Paul d. 29. Juni, 3. Patobi d.  
25. Juli, 4. Matthias d. 21. Sept.,  
5. Andreas d. 30. Nov. Sollte einer  
dieser Tage auf einen Sonnt. fal-  
len, so wird der Markt den Tag  
darauf gehalten.

Schliengen, Mont. nach erster Fast-  
nacht, Mont. nach Trinit., Mont.  
nach Fronfast. im Sept., Mont.  
an oder nach Andreas.

Schnau, Ob. N. Heideb., Krämer-  
märkte: 1. Mont. n. Ofuli, 2. den  
ersten Mont. im Okt., 3. den 18. No-  
vemb. Viehm.: 1. den 1sten Mont.  
im März, 2. den 1sten Mont. i. Mai,  
3. den 2ten Mont. im Juni, 4. den  
3ten Mont. im Oktbr.

Schnau i. Wiesental, Krämerm.:  
1. am 2ten Mont. n. Ofern, 2. am  
Tag n. Pet. u. Paul, u. wenn dieser  
Tag auf einen Sonnt. fällt, am  
darauf folgenden Mont., 3. am letz-  
ten Mont. im Okt. Viehm. am 2ten  
Donnerst. jeden Mon., bei Feiertä-  
gen am darauf folgenden Freitag.



Schorfheim, Krämerm.: 1. Dienst. vor Fastnacht, 2. Dienst. n. Pfingsten, 3. Dienst. n. Mich., 4. Dienst. vor Lucia. Viehm.: am 1sten Mittwoch jeden Monats.

Schramberg, Vieh- u. Krämerm.: 1. Mont. nach Kätare, 2. am zweiten Mont. im Mai, 3. Vitus, 4. Laur., 5. am 2ten Mont. im Okt. 6. Nicol. fällt der 3., 4. u. 6. auf einen Freitag, Samst. od. Sonnt., so wird der Markt je am darauf folgenden Mont. abgehalten.

Schriesheim, Viehm.: der 1. den ersten Dienst. im März der 2. den letzten Dienst. im Juli, der 3. den letzten Dienst. im Aug., 4. den letzten Dienst. im Okt. Die Krämerm. bei 12 u. 4 werden den Tag nach u. bei 3 Tag v. d. Viehm. abgehalt.

Schweigen, 1. Sonnt. nach Georgi, 2. Dienst. nach Allerheiligen.

Schwezingen, Viehm.: 1. Dienst. n. Josephi, 2. Dienst. nach Joh., 3. Dienst. vor Mich. Krämerm.: jedesmal die 2 folgenden Tage nach den Viehm. Gelpinselmarkt: 19 Tage vor dem ersten Advent.

Selbach, 1. Pferdendienst., 2. Pfingstdienst., 3. Michaeli, 4. Katharina. fällt einer dieser zwei letzten Tage auf einen sonnt., so wird d. Markt den folgenden Mont. gehalten.

Siegelsbach, 1. Mont. nach d. 1sten Sonnt. im Mai, 2. Mont. nach d. 1sten Sonnt. nach Bartholom.

Singen, Krämer- u. Viehm.: 1. am 1sten Mont. im Juni, 2. am Donnerst. nach Mar. Geb., 3. am Mont. vor Martini. — fällt einer dieser Märkte auf einen Feiert., so wird er 8 Tage später gehalten.

Sinsheim, Krämerm.: 1. Dienst. v. Joseph, 2. Mont. nach Mar. Himmelf. 3. Mont. vor Martini. Viehmärkte: 1. Dienst. vor Fastn., 2. den 2ten Dienst. im Mai, 3. Dienst. vor Ggdi, 4. Dienst. vor dem ersten Advent. Fruchtnt.: Mont. jeder Woche. fällt auf diesen Tag ein Feiert., so wird der Markt an Dienst. abgehalten.

Solothurn, 1. den 3. Dienst. im Jänner, 2. den 1. Dienst. in der Fasten, 3. Dienst. nach Sonnt. Kätare, 4. Pferdendienst., 5. Dienst. nach Sonntag Cant., 6. Pfingstdienst., 7. den 2. Dienst. im Juli, 8. den 2. Dienst. im Aug., 9. den 3. Dienst. im Sept., 10. Dienst. nach Gallus, 11. den 2. Dienst. im Dezbr.

Speyer, 1. Sonnt. vor Allerheil., 2. Christi Himmelf. — Fruchtnt. jeden Dienst.

Stauffen, Stadt, 1. Dienst. in der ersten Fastenwoche, 2. Dienst. in der 7ten Woche, 3. am Jakobit., 4. Martinitag; fällt einer der zwei letztern auf Sonnt., so ist der Markt Montags darauf.

Stein am Rhein, 30. April.

Stein b. Pforzh., Vieh- u. Krämerm.: 1. den 2. Mont. nach Fastn., 2. den 1. Mont. nach Martini.

Steinbach bei Bühl, 1. Vieh- u. Krämerm.: Mittw. nach Valent.; fällt Valent. auf Mittw. so ist der Markt am naml. T., 2. Krämerm. Mittw. vor Palmsonnt., fällt auf dies. Tag ein Feiert., so ist er Tags vorher, 3. Krämerm. Mittw. nach Jacobi, 4. Vieh- u. Krämerm. Mittw. nach Catharina.

Steinheim an der Murr, an Lichtm., 4. Juni, Matthaus.

Steinwenden, letzten Mai, 8. Sept.

Stetten am Heuchelberg, Joh. Tauf.

Stetten am kalten Markt, Vieh- u. Krämerm.: 1. am Dienst. nach Josephst., 2. am 2ten Dienst. im Juni, 3. am Dienst. vor Mar. Geb., 4. am Dienst. vor Martini.

Stettfeld bei Bruchsal, den zweiten Dienst. nach Dieren.

Strassburg hält Mess, die erste am Christm., die zweite auf Johanni.

Strümpfelbrunn, 1. Dienst. nach Rogate, 2. Dienst. nach Jacobi, 3. Dienstag vor Sim. Jud. fällt auf einen dieser Tage ein Feiert., so wird der Markt am folgenden Tag gehalten.

Stüblingen, Krämer- u. Viehm.: 1. Mont. nach 3 König, 2. Mont. vor Kätare, 3. Mont. nach Georgii, 4. Mont. n. Fronl., 5. Mont. v. Barthol., 6. Mont. n. Mich., 7. Mont. vor Mart.

Sulz a. Neck., Hof-, Vieh- u. Krämerm.: 1. Donnerst. nach Friedrich, im März, 2. am ersten Donnerst. im Juni (fällt auf dies. Tag das Fronleichnamfest, so ist der Markt an Feiert. darauf), 3. am Donnerst. nach Ggdi, 4. am Donnerst. vor Simon u. Jud. Vieh- u. Krämerm.: 5. a. Donnerst. vor Thomas. — Schafm.: 1. am letzten Donnerst. im März (fällt auf denselben ein Feiert., so ist der Markt am Feiert. hernach, fällt aber der arune Donnerst. darauf, so ist der Markt am Mittw. vorher.) 2. Feiert. nach Ggdi, 3. Feiert. vor Simon u. Jud., d. h. Feiert. nach dem Krämerm.

Sulzburg, 1. am 1sten Pfingtmont. im Juni, wenn dies aber d. Pfingtmont. ist,

so wird der Markt am darauf folg. Dienst. gehalten, 2. am letzten Mont. im Oktbr.

Tegernau, Vieh- u. Krämerm.: 1. Mittw. vor Sonnt. Kätare, 2. Mittw. vor Gallustag.

Thann im Elsaß am 2. Mont. jeden Monats, mit Ausnahme des Juli, in welchem der Markt am 1sten Tag dieses Monats gehalten wird. Thengen bei Waldshut, Krämer- u. Viehm.: 1. an Blasf., 2. Mont. nach dem weiff. Sonnt., 3. Dienst. vor d. Pfingstwoche, 4. Joh. Tauf., 5. Barthol., 6. Michaeli, 7. Andreas. fallen v. 1. 4., 5., 6. u. 7. auf ein. Sonntag, so wird der Markt am nächsten Mont. darauf gehalten.

Tiefenbrunn, Vieh- u. Krämerm.: am 2ten Mont. im Mai, Jacobi, Simon Jud.

Triberg, 3. Febr., Samst. vor Joseph, 3. Mai, 4. Juli, 24. Aug., 29. Sept., 25. Nov., 27. Dezbr.

Trochtelfingen, 1. Mont. nach Kätare, 2. Pfingstdienst., 3. Matthäi; fällt aber Matthei auf einen Sonn- oder Donnerst. so wird der Markt an dem darauf folgenden Mont. gehalten, 4. Montag vor Martini.

Ueberlingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. Mittw. nach Sonnt. Kätare, 2. den 1sten Mittw. im Mon. Mai, 3. Mittwoch nach Barthol., 4. Mittw. nach Ursula, 5. Mittw. nach Nicol.; fällt auf einen dies. Tage ein gebotener Feiert., so ist der Markt am folgenden Mittwoch.

Ulm bei Oberkirch, 1. Montag vor Fastn., 2. Mont. nach Matthaus.

Unter-Eppel bei Bühl in der Markgrafschaft, Mittwoch nach Matb.

Waiblingen a. der Enz, Krämer-, Vieh- u. Hofm.: 1. Dienst. an od. nach d. 8. März, 2. Dienst. an oder vor dem 1. Mai, 3. Dienst. an oder nach dem 8. Juli, 4. Mittwoch nach Martini, zugleich auch Hansm. — Befonderer Vieh- u. Hofm.: Donnerst. nach d. 1sten Sonn. i. Sept.

Willingen Krämer- u. Viehm.: 1. am Pferdendienst., 2. am 1. Mai, 3. Pfingstdienst., 4. an Jacobi den 25. Juli, 5. an Matb. d. 21. Sept., 6. an Sim. u. Jud. d. 28. Oktbr., 7. an Thomast. den 21. Dezbr., 8. Vieh- u. Fruchtnt. am 2ten Dienst. im Monat März.

Böbrenbach, Vieh- u. Krämerm. : 1. Donnerst. nach Georgi, 2. Mont. n. Pet. u. Paul, 3. am Mont. auf den 1sten Sonnt. im Oktbr. od. Rosenfranzmont. 4. Mont. nach Martin. Vorderweidenthal, Krämerm. : 1. Sonnt. nach Kätare, 2. Sonnt. vor Joh. 3. Sonnt. n. Gallus. Viehm. : am 1sten Mont. jeden Monats.

**W**achenheim, Viehm. : vom Monat März bis Dez. jedesmal den 3ten Mont. ; Krämerm. : Sonnt. nach Georgi, Sonnt. nach Martini. Waibstadt, 1. Mont. vor Joseph, 2. Mont. vor Pfingst., 3. Mont. vor Mar. Geb., 4. Mont. nach Martini; fällt aber Martini auf einen Sonntag, so wird der Markt am 2ten Mont. darauf gehalten.

Waldkirch, 1. Kram. u. Viehm. letzten Donnerst. i. Febr., 2. Krämerm. Phil. Jak., fällt dieser Tag auf einen Sonnt., so ist der Markt nächsten Donn., 3. Krämer- u. Viehm. letzten Donnerst. im Juli, u. 4. letzten Donnerst. im Novbr.

Waldor, den Mont. nach Galli, wenn es auf einen Sonnt. fällt, den 2ten Mont. da auf.

Waldshut, Kramer- u. Viehm. : 1. Lichtmess, am 5. Febr., Mittelfastem. am Mittw. vor Kätare, 3. Palm. am Mittw. v. Palmsonnt., 4. Maim. am 1. Mai, 5. Jakobim. am 25. Juli, 6. Matthausm. am 21. Sept., 7. Gallusm. am 16. Okt., 8. Nikolausm. a. 6. Dez., 9. Weihn. am 30. Dez. — Fällt einer dieser Märkte auf einen Samst., Sonnt. oder Feiert., so wird er am Mittw. darauf gehalten.

Waltenbuch, Donn. an oder in der Woche wenn Vitus ist. Wehr, 1. Donn. vor Fastn., 2. am 1sten Donn. im Mai, 3. am 1. Donn. nach Barthol., 4. am 1. Donn. n. Mart. Weil, die Stadt, Ros-, Vieh- und Schweinm. : 1. am 2ten Mont. im Febr., 2. am letzten Mont. im Juli. Ros-, Vieh-, Schwein- u. Kram. :

3. am Mont. nach Kät., 4. am Mont. nach Quasimod., 5. am Mont. nach Trinit., 6. an Barthol., im Fall dieser Tag auf einen Sonnt. fällt, am Mont. darauf, 7. am Mont. nach Gallus, 8. am Mont. vor Thomas.

Weingarten b. Durlach, Viehm. : Am 1. hten Mittw. im Februar, Mai u. Oktbr. ; Krämerm. jedesmal Donnerst. darauf. Sollte auf einen dieser Tage ein Feiertag fallen, so wird der Vieh- u. Krämermarkt auf Mittw. u. Donnerstag 8 Tage früher gehalten.

Weinheim, Viehm. : 1. Dienst. vor Pet. Stuhl., 2. den letzten Dienst. im April, 3. den letzten Dienst. im Juni, 4. Dienst. nach Mar. Geb. Krämerm. : 1. Dienst. nach Judica, 2. Dienst. vor Chr. Himmelf., 3. Dienst. vor Michael, 4. Dienst. nach Allerheil., 5. Dienst. nach Nicol. — Tritt an einem der Dienst. ein Feiert. ein, so wird der Markt den folgenden Tag gehalten.

Welschingen, Krämer- u. Viehm. : der 1te am Freit. vor Palmsonnt., der 2te am 1sten Donnerst. im Juni; fällt auf diesen ersten Donnerst. ein Feiertag, so wird der Markt am Freit. darauf gehalten.

Weyl, 1. Georgi, 2. Matth. Wiernsheim Oberamts Maulbronn, Ros- u. Rindviehm. : 1. am Donn. nach Oculi, 2. am Donnerst. nach dem 17. Sonnt. nach Trinitatis.

Wiesloch, 1. Oserdienst, 2. Laurentiustag 10. Aug., fällt solcher auf Montag, so ist der Markt denselb. Tag, fällt Laur. aber auf Dienst. oder Mittw. so wird der Markt den Mont. zuvor gehalt., fällt Laurent. aber auf Freit., Samst. od. Sonnt., so ist der Markt den darauf folgenden Mont. 3. den 6. Dez. oder Nicol., fällt Nicol. auf Sonnt., so ist der Markt Mont. darauf.

Willstett, den 2ten Dienst. im Oktbr. Wilgartsweien, 1. Sonnt. nach Trinit., 2. Sonnt. u. Mont. nach Trinit.

Wimpfen am Berg, Petri Stuhl., Mittw. nach dem 1. März, Pfingst. dienst., Barthol., Mittw. nach Elisabeth.

Wimpfen im Thal, auf Pet. u. Paul, welcher 2 Tage dauert ; fällt aber Pet. u. Paul auf Samst. od. Sonn., so wird der Markt den darauf folgenden Mont. u. Dienst. gehalten. Wörsingen, Viehm. : den 1ten Dienst. im März, Juni u. Oktbr. Krämerm. in jedem. am Mittw. Tags darauf. Wolfach i. Kinzigthal, Vieh- u. Krämerm. : 1. Mittw. vor Kätare, 2. Mittw. vor Pfingst., 3. Mittw. vor Laurent., 4. Mittw. vor Gall. und Krämerm. allein am Donnerst. in der ganzen Woche vor Weinacht. Woltersweiler, Phil. Jak., Laurent., Mar. Geb., Sim. Jud.; fällt einer auf Samst. od. Sonnt. ist er Dienst. hernach.

Zaisenhäusen, Krämerm. : 1. Mar. Geb., 2. Thomasta. Fällt einer dieser Tage auf einen Samst. oder Sonnt., so wird der Markt am Dienst. zuvor gehalten.

Zell am Hammersbach, Vieh- u. Krämerm. : 1. Oserdienst, 2. Pfingstdienst., 3. Barthol., 4. Sim. Jud. Fällt letzter auf einen Sonnt., so sind sie Mont. darauf.

Zell im Wiesenthal, Krämer- u. Viehmarkt: 1. Fastnachtmont., 2. am ersten Dienst. im Mai, wenn aber der erste Mai auf Mittw. od. Donnerst. fällt, so wird er am Dienst. vorher abgehalten, 3. Kirchweihmontag.

Zurzach hält Mess: 1. Pfingstdienst., 2. Egid.

Zuzenhäusen, 1. den 1sten Mai, 2. Bartholom.

Zweibrücken, Viehm. : den 1sten u. 3ten Donnerst. jeden Monats. Krämerm. : 1. Donnerst. nach Kätare, 2. den 2ten Dienst. im Mai, 3. Dienst. vor Jakobi, 4. Dienst. nach Michaeli, 5. Andreast. — Fruchtmarkt. jeden Donnerst. Tag.

711550  
a.